

Deutscher Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS) für das Wettkampfsjahr 2017 im Schwimm-Verband Südwestfalen (SV-SW)

Allgemeine Durchführungsbestimmungen im Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS) und Ausschreibung zum Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS) der Südwestfalenliga und der Bezirksklasse Südwestfalen für das Wettkampfsjahr 2017 im Schwimm-Verband Südwestfalen

1. Durchführungsbestimmung: Der DMS 2017 wird nach den Wettkampfbestimmungen (§103 WB) des DSV ausgetragen und auf Schwimm-Verband Südwestfalen (SV-SW) – Ebene in einem Durchgang durchgeführt, wobei die 2017 geänderten Ausführungsbestimmungen des DSV volle Gültigkeit haben.

2. Zusammensetzung der Ligen und Zeitpunkt der DMS-Veranstaltungen: Der DMS wird für Frauen und Männer einmal je Wettkampfsjahr innerhalb des SV-SW in den Leistungsklassen Südwestfalenliga (10 Mannschaften) und der Bezirksklasse durchgeführt: Teilnahmeberechtigt sind Mannschaften von Vereinen, die dem SV-SW angehören.

Der Durchführungstermin für die Bezirksklasse Südwestfalen ist:

Sonntag 05. März 2017

Anmeldeschluss für die Bezirksklasse Südwestfalen Dienstag 21. Februar 2017

3. Wettkampfprogramm: Für alle Landesverbandsligen einschließlich der Ligen in den Bezirken gilt dieses Wettkampfprogramm, welches in jedem Abschnitt jeweils vollständig in folgender Wettkampffolge auf einer 25m-Bahn ausgetragen wird:

Abschnitt	1.	2.	Wettkampffahrt			Einschränkung
WK-Nr.:	1	27	200m	Freistilschwimmen	Frauen	
WK-Nr.:	2	28	200m	Freistilschwimmen	Männer	
WK-Nr.:	3	29	100m	Brustschwimmen	Frauen	
WK-Nr.:	4	30	100m	Brustschwimmen	Männer	
WK-Nr.:	5	31	200m	Rückenschwimmen	Frauen	
WK-Nr.:	6	32	200m	Rückenschwimmen	Männer	
WK-Nr.:	7	33	100m	Schmetterlingsschwimmen	Frauen	
WK-Nr.:	8	34	100m	Schmetterlingsschwimmen	Männer	
WK-Nr.:	9	35	800m	Freistilschwimmen	Frauen	(*)
WK-Nr.:	10	36	1500m	Freistilschwimmen	Männer	(*)
WK-Nr.:	11	37	200m	Lagenschwimmen	Frauen	
WK-Nr.:	12	38	200m	Lagenschwimmen	Männer	
WK-Nr.:	13	39	50m	Freistilschwimmen	Frauen	
WK-Nr.:	14	40	50m	Freistilschwimmen	Männer	
WK-Nr.:	15	41	200m	Schmetterlingsschwimmen	Frauen	(*)
WK-Nr.:	16	42	200m	Schmetterlingsschwimmen	Männer	(*)
WK-Nr.:	17	43	400m	Freistilschwimmen	Frauen	
WK-Nr.:	18	44	400m	Freistilschwimmen	Männer	
WK-Nr.:	19	45	200m	Brustschwimmen	Frauen	
WK-Nr.:	20	46	200m	Brustschwimmen	Männer	
WK-Nr.:	21	47	100m	Rückenschwimmen	Frauen	
WK-Nr.:	22	48	100m	Rückenschwimmen	Männer	
WK-Nr.:	23	49	400m	Lagenschwimmen	Frauen	(*)
WK-Nr.:	24	50	400m	Lagenschwimmen	Männer	(*)
WK-Nr.:	25	51	100m	Freistilschwimmen	Frauen	
WK-Nr.:	26	52	100m	Freistilschwimmen	Männer	

(*) Einschränkungen: Schwimmer des Jahrgangs 2007 sind über 800 m Freistil, 1500 m Freistil, 200 m Schmetterling und 400 m Lagen nicht startberechtigt. Dieser Jahrgang darf pro Tag nicht mehr als 6 Starts durchführen. Startberechtigung: Startberechtigt im gesamten Bereich des DMS bis in die unterste Liga sind im Jahr 2017 Schwimmer ab Jahrgang 2007

4. Wertung und Platzierung

Für die Ermittlung der Rangfolge der Mannschaften erfolgt die Punktwertung nach der FINA Punktetabelle für die 25m-Bahn und wird für alle Ligen verwendet. Die Daten und Erläuterungen stehen auf der Homepage des DSV zur Verfügung. Sind am Ende des Endkampfes mehrere Mannschaften punktgleich, entscheidet die größere Zahl der besten Plätze aller Wettkämpfe über die Platzierung.

5. Auf- und Abstieg.

- Bei Verzicht auf den Aufstieg in die Südwestfalenliga verbleibt die Mannschaft in der Bezirksklasse Südwestfalen, die nächstplatzierte Mannschaft kann aufsteigen. Ein Verzicht auf den Aufstieg muss dem SB-Veranstaltungen umgehend gemeldet werden.
- Die Auf- und Abstiegsregelung aller Ligen ist analog zu der Auf- und Abstiegsregelung der übergeordneten Ligen durchzuführen.

6. Meldung zum DMS, Startkarten: Bis spätestens 3 Tage vor Wettkampfbeginn sind die Meldungen mit Namen und Jahrgängen und ID Nummer der zum Einsatz kommenden Schwimmer und **den geplanten Schwimmstrecken der Teilnehmer** an den jeweiligen Ausrichter zu senden. Es wird gebeten, die Meldungen vorzugsweise als Datei im aktuellen DSV Format anzuliefern; es muss eine Meldeliste (DSV Formblatt 102) und ein Meldebogen (DSV Formblatt 101) oder ein DMS Melde- und Ergebnisbogen (DSV Formblatt 105) beigefügt werden. Der Ausrichter händigt bei Bedarf bis spätestens 30 Minuten vor Wettkampfbeginn die Startkarten an die teilnehmenden Mannschaften aus. Die teilnehmenden Mannschaften dürfen ausdrücklich eigene Startkarten verwenden. Ummeldungen für die einzelnen Wettkämpfe können unabhängig von dieser Regelung bis unmittelbar vor dem Start vorgenommen werden.

7. Meldegeld, erhöhtes nachträgliches Meldegeld: Das Meldegeld je Mannschaft und Durchgang beträgt 80,00 Euro. Der Gesamtbetrag ist vor Beginn des 1. Veranstaltungsabschnittes direkt beim Ausrichter zu entrichten oder auf das Konto des SV Südwestfalen, Stadtparkasse Dortmund, IBAN: DE32 4405 0199 0001 2431 87 zu überweisen. Erfolgt die Zahlung nicht bis zum Veranstaltungsbeginn, erhalten die Schwimmer des Vereins Startverbot!

8. Anmeldung von Mannschaften: Die Anmeldung einer Mannschaft zur Teilnahme am DMS Bezirksklasse muss bis spätestens **Dienstag 20. Februar 2017** an dms@sv-suedwestfalen.de erfolgen. Mannschaften, die sich für den DMS im SVSW gemeldet haben, jedoch nicht bis zum o.g. Termin abgemeldet haben oder nicht teilnehmen, haben neben dem Meldegeld ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld in Höhe von 160,00 Euro je Mannschaft zu zahlen.

9. Bahnverteilung:

Für die Bezirksklasse werden die Bahnverteilungen durch Auslosung gesetzt. Die erst gesetzte Mannschaften beginnen den Wettkampf, auf der mittleren Bahn, danach rollierendes System innerhalb der Läufe. Die Mannschaft, die im 1. Abschnitt auf Bahn 1 begonnen hat, beginnt im 2. Abschnitt auf Bahn 2. Überzählige männliche/weibliche Mannschaften werden in einen Lauf gefasst. Die WK 9/10/17/18/35/36/43/44 werden als Doppelbahnbelegungen durchgeführt.

10. Anzahl der Starts der Schwimmer, Start und Zeitmessung: Jeder Schwimmer darf nur in vier Wettkämpfen mit unterschiedlicher Streckenlänge starten, nicht an Abschnitten gebunden. Wird ein Schwimmer in einem Wettkampf disqualifiziert oder beendet ein Schwimmer seinen Wettkampf durch Aufgabe, kann nur derselbe Schwimmer den betreffenden Einzelwettkampf am Schluss desselben Veranstaltungsabschnittes wiederholen. Der Start im Nachschwimmen wird auf die Anzahl der Starts des Schwimmers angerechnet. Ein Nachschwimmen ist unzulässig, wenn ein Schwimmer eingesetzt war, eine der Voraussetzungen der WB-AT (Jugendschutz und Lizenz) nicht erfüllt. Für 10-jährige sind die eingeschränkten Schwimmstrecken (*) zu beachten. Jeder Schwimmer darf im gleichen Wettkampfsjahr nur für eine Mannschaft an den Start gehen. Wird er in verschiedenen Mannschaften eingesetzt, sind nur die Ergebnisse zu werten, die er in der Mannschaft erzielt hat, für die er zuerst an den Start gegangen ist. Alle übrigen Ergebnisse dieses Schwimmers werden ersatzlos gestrichen. Entsprechend WB § 125, Abs. 6, wird für die gesamte Veranstaltung die "Ein-Start-Regel" festgelegt. Die Wettkämpfe in allen DMS-Ligen werden mit Handzeitnahme gemäß WB § 133 (6) durchgeführt.

11. Wettkampfgericht: Zwei Schiedsrichter und der Starter werden für alle Durchgänge vom Sachbearbeiter Kampfrichterwesen des Schwimm-Verbandes Südwestfalen benannt. Darüber hinaus ist wie folgt zu verfahren: Bei der Bezirksklasse Südwestfalen wird das weitere Kampfgericht von den teilnehmenden Vereinen gestellt. Die teilnehmenden Vereine haben mindestens einen Kampfrichter, bei Bedarf mehrere Kampfrichter mit gültiger Lizenz für die gesamte Veranstaltungsdauer zu stellen. Bei Nichterfüllung dieser Bedingung wird eine Ordnungsgebühr von 35,00 Euro je Abschnitt und fehlendem Kampfrichter gegen den betreffenden Verein verhängt.

12. Wettkampflizenzen und Sportfähigkeit: Mit der Abgabe der Meldung hat der meldende Verein zu versichern, dass der Unterzeichnende zur Erstellung und Abgabe der Meldungen ausdrücklich ermächtigt ist und zu versichern, dass die gemeldeten Schwimmer ihre Sportgesundheit nachweisen können, die Schwimmer im Lizenzregister des DSV erfasst sind und die Jahreslizenz bezahlt haben. Liegt diese Versicherung nicht vor, sind die Meldungen vom Veranstalter (Meldeanschrift) zurückzuweisen. Die Unterschrift muss in diesem Fall vor Veranstaltungsbeginn nachgeholt oder ein unterschriebener Meldebogen (DSV Form 105 Version 2012-03) beim Ausrichter abgegeben werden. Ohne unterschriebenen Meldebogen ist der Verein nicht startberechtigt. Das Meldegeld entfällt an den Schwimm-Verband Südwestfalen.

Schwimmbekleidung: Es sind hierzu die FINA-Bestimmungen und die entsprechenden DSV-Erläuterungen zu beachten.

13. Ergebnisdienst: Nach Beendigung des Wettkampfes ist vom jeweiligen Ausrichter umgehend das Ergebnis telefonisch, per Email oder an den SB-Veranstaltungswesen Reimund Schönrock [r.schoenrock@sv-suedwestfalen.de] zu senden. Das vollständige Protokoll mit den vom Schiedsrichter unterschriebenen Ergebnislisten (DSV-Formblätter DMS) ist bis spätestens drei Tage nach der Veranstaltung ebenfalls an die genannte Anschrift per Post zu senden. Zur Auswertung für die DSV-Bestenliste ist die Ergebnisdatei per DSV-Lizenzsystem an Thomas Ehrhardt [post@ehrhard.net] und für die NRW Bestenliste an Stefan Mark [stefanmark@web.de] zu senden. Die Zusendung eines Papier-Protokolls entfällt in diesen Fällen.

14. Ligeneinteilungen und Ausrichter

Bezirksklasse:

Ligeneinteilung: 2017

Pl	Männer A	Pkt	SO
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
9.			
10.			

Pl	Männer A	Pkt	SO
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
9.			
10.			

Bezirksklasse:

Ausrichter: Schwimmgemeinschaft Dortmund Süd

Austragungsort: Hallenbad Dortmund Aplerbeck

Bahnenlänge: 25m – Anzahl Bahnen: 5 – Wassertemp.: ca. 25 ° C

Einlass 09:00 Uhr – KARI 09:30 Uhr – Beginn 10:00 Uhr

Der 2. Abschnitte beginnt 1 Std. nach Ende Abs. 1

Ansprechpartner: DMS@sv-suedwestfalen.de

Schwimm-Verband Südwestfalen

Ralf Kalkreuter

Fachwart Schwimmen

Reimund Schönrock

SB Wettkampfwesen

Ausrichter

entspr. Ligeneinteilung